

CAS touch!

CHARGE ANALYZING SYSTEM

Schnelle und zuverlässige Bestimmung der Partikelladung
Auspacken, einschalten, Messung starten



VORTEILE

- kleiner und deutlich leichter als vergleichbare Geräte
- komfortabler Transport (im Handgepäck)
- moderner Touchscreen (inkl. Anzeige der Ergebnisse und Kurven)
- externe Tastatur anschließbar (über USB oder Wireless)
- einsatzbereit ohne Montage weiterer Komponenten
- Kompakte und robuste Bauweise



ANWENDER

- Chemiezulieferer
- Zellstoffhersteller
- Papier- / Kartonhersteller
- Universitäten und Institute
- Wasseraufbereitungsanlage



Messung der Partikelladung im Nassbereich der Papier- und Kartonherstellung sowie in jedem wässrigen Ladungssystem mit dem CAS *touch!* Charge Analyzing System. Das Gerät kombiniert einfache, intuitive Bedienung und bewährte Methoden der Messung der Partikelladung mit zusätzlichen Features und einer starken Reduzierung von Größe und Gewicht.

BASIC

Unter Einsatz von Standard-Titrationverfahren bestimmt das CAS *touch!* den kationischen/anionischen und sauren/basischen Bedarf von wässrigen Ladungssystemen. Moderne Elektronikkomponenten ermöglichen die hohe Genauigkeit der Messungen. Strömungspotential (mV) und pH-Wert können parallel gemessen werden, wodurch der isoelektrische Punkt und Flockungspunkt einer Probe einfach bestimmt und die Korrelation zwischen dem pH-Wert, dem Verbrauch des Titranten und dem Strömungspotential einer Messprobe untersucht werden kann.

AUSWAHLMÖGLICHKEIT DES KUNDEN

Das CAS touch! nutzt wahlweise ein oder zwei integrierte hochpräzise Titratoren (CAS-I touch! bzw. CAS-II touch!). Es ist allerdings auch eine Version des CAS touch! verfügbar, die keinen integrierten Titrator nutzt. Das CAS-E touch! bietet die Möglichkeit, externe Titratoren anzuschließen oder manuell zu titrieren.

MESSUNGEN / ERGEBNISAUSWERTUNG

Das CAS touch! kann über Touchscreen, welcher auch die Titrationskurven anzeigt, oder optional in Kombination mit einer externen Tastatur bedient werden. Zusätzlich kann das Gerät via PC und der anwenderfreundlichen, mit zusätzlichen Features ausgestatteten PC Software bedient werden. Vorprogrammierte Titrationsprozeduren, wie bspw. die Fix-Inkrement-Titration, die dynamische Titration oder auch die Rücktitration, ermöglichen die einfache Handhabung des Gerätes. Es besteht aber auch die Möglichkeit, Titrationsprozeduren, die an die jeweiligen Bedürfnisse angepasst sind, frei zu erstellen.

Die Messdaten können intern, aber auch extern, auf einem USB Stick, gespeichert, mit der PC-Software analysiert und mit lediglich zwei Mausklicks in Excel übertragen werden.

TRANSPORT / AUFBAU

Das vom Gewicht leichte CAS touch! kann einfach in einem Koffer mit Handgepäckmaßen transportiert werden, was besonders für Chemiezulieferer im Rahmen von Kundenbesuchen eine wichtige Rolle spielt. Nach dem Auspacken des Gerätes und dem Anschluss an die Netzspannung ist das CAS touch! bereit für den Start der Messung, komplizierte Montage und externe Schläuche entfallen.

ANWENDUNGSGEBIETE

F&E
Prozesskontrolle & -optimierung
Produktoptimierung
Problembehandlung & Beschwerdemanagement
Abwasseraufbereitung

TECHNISCHE DATEN

Geräteabmessungen 28.5 x 17 x 17 cm (H x B x T)
Gewicht ca. 3.30 - 4.25 kg
je nach Modell

ANALYSEERGEBNISSE

Parameter	Messbereich	Auflösung
Strömungspotential	-5000 bis +5000 mV	1 mV
pH-Wert	0 bis 14 pH	0.01 pH
Verbrauch des Titranten	0 bis 20 ml	1 µl

PARAMETER MIT WÄHLBARER STOPPFUNKTION

Strömungspotential, pH-Wert, Verbrauch des Titranten, Zeit
(manuelles Beenden der Messung möglich)

PROBENANFORDERUNGEN

Min. Probenvolumen 10 ml
Max. Leitfähigkeit der Probe 11 mS/cm
(Durch selektive Probenvorbereitung sind Proben mit wesentlich höherer Leitfähigkeit messbar.)

SOFTWARE

AFG Measurement System

